

Unterrichtsvorbereitung-help!

Beitrag von „Mooonaaa“ vom 14. Oktober 2010 15:58

Hallo 

Ich würde immer erst zu den Begleitmaterialien der Verlage tendieren, da diese didaktisch meist auf jeden Fall gut ausgearbeitet sind (v.a. in Englisch).

Unsere Seminarleiter sagen auch immer, man müsse das Rad nicht immer neu erfinden und könnte gerne auf Sachen zurückgreifen, die es bereits gibt, solange man dem Unterricht seine eigene Note gibt.

Verwende in Englisch einfach die Ideen aus den Handreichungen, füge eigene Ideen mit ein, verkaufe es möglichst interessant und die Stunden können bestimmt genauso gut werden; vielleicht sogar besser als wenn du dir aufwendig etwas ausdenkst und vielleicht aus Zeitgründen nicht alles so genau überdenken kannst.

Natürlich sollte man das nicht immer machen, aber man hat eben wirklich nicht die Zeit jeden Tag eigene ABs zu entwerfen. Für den UB gibst du dir dann noch mehr Mühe.

Man kann eine "Buchstunde" durch seine persönliche Art den Stoff umzuwälzen auch zu einer guten Stunde machen.

Was den Stress angeht, kann ich dich super gut verstehen. Mir geht es genauso....  Nicht aufgeben!

LG,
Mona